

TEEZEITLEKTÜRE

Religion. Kritik. Soziale Gerechtigkeit.



Kritisch, gediegen und humorvoll

Wir lesen die biblischen Texte kritisch, historisch, aber auch als Literatur, Poesie und spirituelle Anleitung. Wir versuchen unterschiedliche Perspektiven auf die Texte einzunehmen und hinterfragen unsere eigenen Überzeugungen und Vorurteile am Originaltext aus der Bibel. Immer wieder nehmen wir heutige philosophische und theologische Stimmen dazu und fragen nach den Nachwirkungen der alten Texte.

Zur Teezeit gehören auch immer Kaffee, Tee und feines Gebäck. Die Diskussion verläuft typisch britisch: «respektvoll, gediegen und nicht ohne Humor.»

Nächste Teezeitlektüre im 2024:

14.1. | 11.2. | 10.3. | 14.4. | 12.5. | 9.6. | 18.8. | 22.9. | 27.10. | 24.11.

Dock8, Holligerhof 8, 3008 Bern, 16–18 Uhr

Das Lukasevangelium

Ein revolutionärer Text mit Tradition

Bei Kaffee und Tee lesen und diskutieren wir abschnittsweise das Lukasevangelium. Kaum eine andere Darstellung hat unser Bild von Jesus so geprägt, wie diese fast bilderbuchähnliche Erzählung. Wenn wir aber eintauchen und mehr über die Entstehung und den historischen Kontext erfahren, sehen wir, wie Lukas seinen Finger auf die Ungerechtigkeiten der Welt und auf die Schere zwischen Mächtigen und Machtlosen legt. So wirkt Jesus nicht nur als Erlöser der Seelen, sondern auch als sozialer Aktivist und prophetischer Kritiker. Und wir fragen anhand von modernen theologischen und philosophischen Ansätzen, welche befreienden Botschaften der Text für unser Leben und unsere Welt bereithalten könnte.

Hinweise

- Zur Lektüre braucht es keine besonderen Vorkenntnisse
- Weiterführende Literatur stellen wir gerne zur Verfügung
- Bibeln können vor Ort bezogen oder selber mitgebracht werden
- Wer mag kann sich mit Selbstgebackenem oder Gespendetem beteiligen
- Interessierte können jederzeit dazustossen

Ort

Restaurant Dock8 im Holligerhof 8, Bus 12 bis Endhaltestelle «Holligen»
Treffpunkt: Restaurant, anschliessend Sitzungszimmer im Haus

Online-Teilnahme

Falls Sie nicht live mitreden können, ist auch eine Onlineteilnahme möglich. Melden Sie sich bei Christian Walti für einen Zugang.

Pfrn. Karin Künti, Kirchgemeinde Heiliggeist

Pfr. Christian Walti, Kirchgemeinde Frieden

christian.walti@refbern.ch

Telefon 076 681 37 44

Dieses Projekt wird unterstützt vom: